

Saalfelder Höhen Panorama

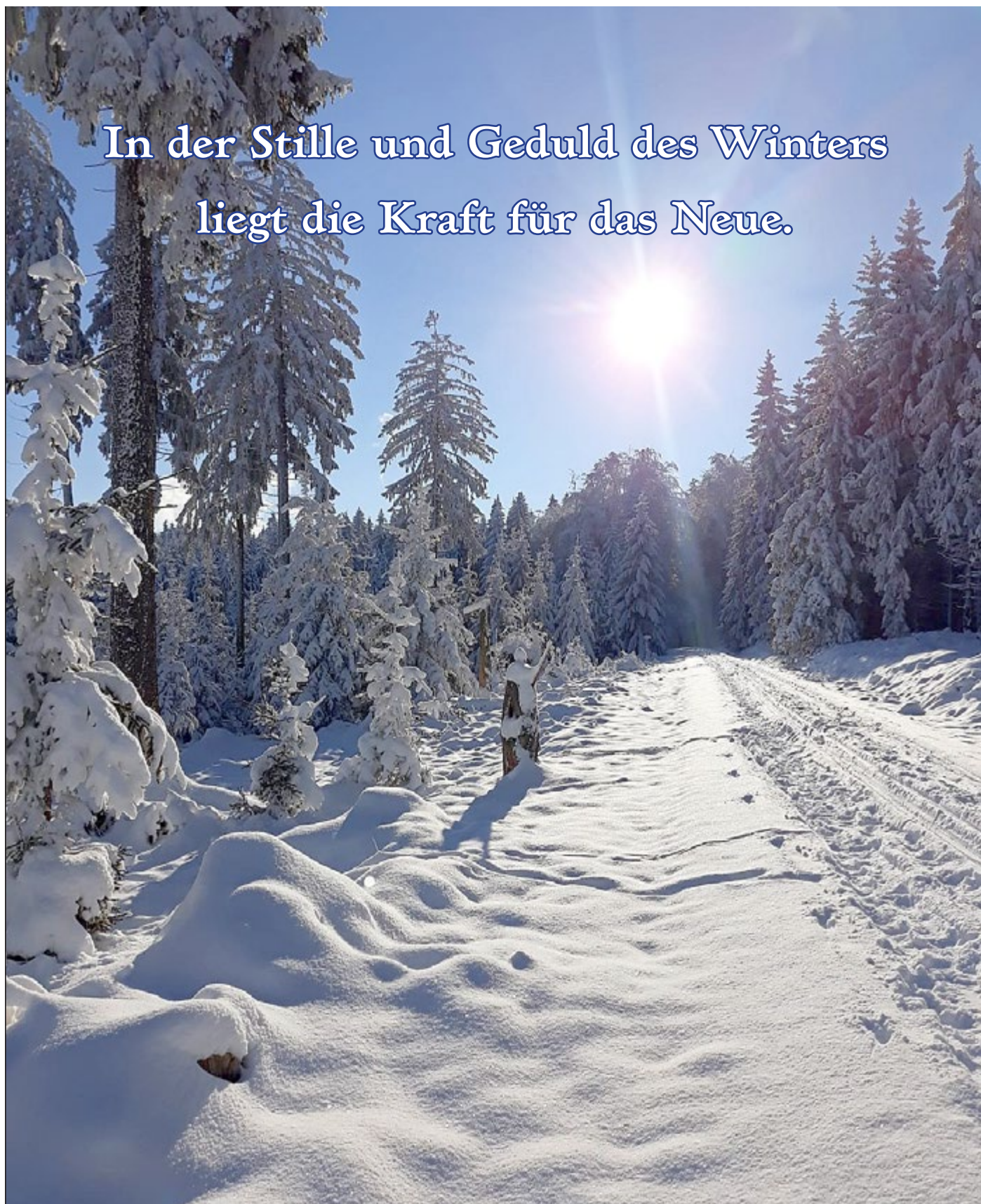
Informationsblatt für die Ortsteile Wittgendorf, Reichmannsdorf, Schmiedefeld und Saalfelder Höhe mit den Gemeindeteilen Bernsdorf, Burkersdorf, Braunsdorf, Birkenheide, Dittrichshütte, Dittersdorf, Eyba, Kleingeschwenda, Hoheneiche, Lositz, Jehmichen, Reschwitz, Knobelsdorf, Unterwirbach, Volkmannsdorf, Wickersdorf, Wittmannsgereuth, Witzendorf

Nr. 1

Samstag, den 22. Januar 2022

Jahrgang 2022

In der Stille und Geduld des Winters
liegt die Kraft für das Neue.



Sitzungspläne 2022

Stadttrat

Die Sitzungen des Stadtrates finden bis auf Weiteres im Kulturbetrieb Saalfeld/Meiningener Hof, Alte Freiheit 1, 07318 Saalfeld/Saale statt.

Mittwoch	2. Februar 2022	16 Uhr
Mittwoch	9. März 2022	16 Uhr
Mittwoch	6. April 2022	16 Uhr
Mittwoch	11. Mai 2022	16 Uhr
Mittwoch	15. Juni 2022	16 Uhr
Mittwoch	13. Juli 2022	16 Uhr
Mittwoch	14. September 2022	16 Uhr
Mittwoch	12. Oktober 2022	16 Uhr
Mittwoch	16. November 2022	16 Uhr
Mittwoch	14. Dezember 2022	16 Uhr

Bau- und Wirtschaftsausschuss

Die Sitzungen des Bau- und Wirtschaftsausschusses finden im Sitzungssaal des Bürger- und Behördenhauses, Markt 6, 07318 Saalfeld/Saale statt.

Mittwoch	26. Januar 2022	16 Uhr
Mittwoch	2. März 2022	16 Uhr
Mittwoch	30. März 2022	16 Uhr
Mittwoch	4. Mai 2022	16 Uhr
Mittwoch	8. Juni 2022	16 Uhr
Mittwoch	6. Juli 2022	16 Uhr
Mittwoch	10. August 2022	16 Uhr
Mittwoch	7. September 2022	16 Uhr
Mittwoch	5. Oktober 2022	16 Uhr
Mittwoch	9. November 2022	16 Uhr
Mittwoch	7. Dezember 2022	16 Uhr

Ortsteilrat Arnsgeroth

Die Sitzungen des Ortsteilrates Arnsgeroth finden im Beratungsraum der Feuerwehr Arnsgeroth, Saalfelder Straße 1, 07318 Saalfeld/Saale statt.

Donnerstag	13. Januar 2022	18 Uhr
Donnerstag	7. April 2022	18 Uhr
Donnerstag	7. Juli 2022	18 Uhr
Donnerstag	8. September 2022	18 Uhr
Donnerstag	17. November 2022	18 Uhr

Ortsteilrat Schmiedefeld

Die Sitzungen des Ortsteilrates Schmiedefeld finden im Ratssaal des Gemeindehauses, Schmiedefelder Straße 35, 07318 Saalfeld/Saale statt.

Montag	7. Februar 2022	19 Uhr
Montag	2. Mai 2022	19 Uhr
Montag	18. Juli 2022	19 Uhr
Montag	7. November 2022	19 Uhr

Ortsteilrat Beulwitz

Die Sitzungen des Ortsteilrates Beulwitz finden im großen Schulungssaal des Feuerwehrgebäudes/Mitte, Beulwitzer Straße 6, 07318 Saalfeld/Saale statt.

Freitag	21. Januar 2022	19 Uhr
Freitag	25. Februar 2022	19 Uhr
Freitag	25. März 2022	19 Uhr
Freitag	29. April 2022	19 Uhr
Freitag	3. Juni 2022	19 Uhr
Freitag	1. Juli 2022	19 Uhr
Freitag	2. September 2022	19 Uhr
Freitag	30. September 2022	19 Uhr
Freitag	4. Oktober 2022	19 Uhr
Freitag	2. Dezember 2022	19 Uhr

Ortsteilrat Reichmannsdorf

Die Sitzungen des Ortsteilrates Reichmannsdorf finden im Bürgersaal in Reichmannsdorf, Goldgräberstraße 93, 07318 Saalfeld/Saale statt.

Donnerstag	22. Februar 2022	18 Uhr
Donnerstag	19. Mai 2022	18 Uhr
Donnerstag	1. September 2022	18 Uhr
Donnerstag	8. Dezember 2022	18 Uhr

Ortsteilrat Wittgendorf

Die Sitzungen des Ortsteilrates Wittgendorf finden im Beratungsraum des Feuerwehrhauses Wittgendorf, Wittgendorf 46, 07318 Saalfeld/Saale statt.

Donnerstag	17. März 2022	18 Uhr
Donnerstag	23. Juni 2022	18 Uhr
Donnerstag	22. September 2022	18 Uhr
Donnerstag	15. Dezember 2022	18 Uhr

Ortsteilrat Saalfelder Höhe

Die Sitzungen des Ortsteilrates Saalfelder Höhe finden im Konferenzraum Außenstelle Kleingeschwenda, Kleingeschwenda 68, 07318 Saalfeld/Saale statt.

Dienstag	1. März 2022	18 Uhr
Dienstag	14. Juni 2022	18 Uhr
Dienstag	27. September 2022	18 Uhr
Dienstag	29. November 2022	18 Uhr

Pandemiebedingt können die Sitzungsorte im Zweifel abweichen. Bitte informieren Sie sich deshalb aktuell unter [saalfeld.de](https://www.saalfeld.de)

Informationen für alle Ortsteile

Der nächste Schritt zu einer fairen kommunalen Beschaffung

Wie nachhaltig arbeitet eigentlich die Saalfelder Stadtverwaltung? Um einen Aspekt dieser Frage zu beantworten, wurde im Jahr 2021 eine Erhebung zum aktuellen Stand der kommunalen Beschaffung vor dem Hintergrund einer nachhaltigen und fairen Gesellschaft durchgeführt.

„Die Ergebnisse zeigen, dass das Beschaffungswesen der Kommune optimiert werden muss, hinsichtlich eines gefassten Stadtratsbeschlusses von 2017. Darin wurde das Vorhaben eines fairen Beschaffungswesens der Stadt Saalfeld/Saale bereits als Idee formuliert“, sagt David Theobald, Koordinator für kommunale Entwicklungspolitik.

Fair bedeutet in diesem Zusammenhang, dass von der Stadt beschaffte Güter und Leistungen gewissen (öko-)sozialen Standards entsprechen: z. B. keine Zwangs- und/oder Kinderarbeit, existenzsichernde Löhne, keine Diskriminierung, Arbeitssicherheit und Sicherung medizinischer Grundversorgung, Vereinigungsfreiheit und umweltschonender Anbau, Schutz der Biodiversität und schonender Umgang mit Ressourcen.

In den vergangenen zwei Tagen wurde im Rahmen dieses Vorhabens zunächst an die 170 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kernverwaltung im Bürger- und Behördenhaus sowie im Rathaus Motivationsmaterial verteilt. Die Beschäftigten außerhalb der Kernverwaltung folgen in den kommenden Tagen.

Das Set besteht aus einer Schreibtischunterlage, einem Neujahrsgruß des Bundesministeriums für wirtschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit und einer fair produzierten und fair gehandelten Schokolade - gefördert vom selbigen Bundesministerium.

Auf der Schreibtischunterlage finden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter alle wichtigen Informationen zu kommunaler und fairer Beschaffung und wie diese in die AGENDA 2030 und die Saalfelder Nachhaltigkeitsstrategie einzuordnen sind.

Weiterhin sind Fortbildungen zum fairen Handel und Workshops zur Umstrukturierung des Saalfelder Beschaffungswesens angedacht. So wird die gesamte Verwaltung fortlaufend an das Thema herangeführt und kann den Wechsel hin zu einer fairen kommunalen Beschaffung kompetent begleiten.



Trödelmarkt Saalfeld



Anmeldung und Anfragen
Dieter Blochberger: 0173 56 45 244
oder
Heike Blochberger: 0174 240 59 06
Troedelmarkt-Saalfeld@web.de

Alle Trödelmärkte finden jeweils Sonnabend auf dem Festplatz am Weidig in 07318 Saalfeld statt.

**23.04.2022, 07.05.2022, 04.06.2022,
06.08.2022, 17.09.2022, 15.10.2022**

jeweils von 9.00–16.00 Uhr
Lfd. Meter = 4,00 € / Kfz am Stand frei.
Kinder bis 12 Jahre / 2 Meter gratis.
Es sind ausreichend kostenlose Parkplätze vorhanden.

Der Veranstalter ist am Veranstaltungstag am Imbiss an der Platzzufahrt oder unter o.g. Telefonnummer zu erreichen.

Änderungen vorbehalten.

Theater Rudolstadt

22.01.2022, 19:30 Uhr, Theater im Stadthaus Rudolstadt

Carmen

Ballett von Ivan Alborese mit Musik von Georges Bizet / Rodion Schtschedrin

Die tragische Liebesgeschichte zwischen der Zigarettenfabrikarbeiterin Carmen und dem Sergeanten Don José, die zunächst 1847 als französische Novelle von Prosper Mérimée erschienen war, inspirierte den Komponisten Georges Bizet zu seiner berühmten Oper „Carmen“. Der russische Komponist Rodion Schtschedrin hat weite Teile von Bizets Partitur in eine effektvolle Fassung für Streichorchester und Schlagwerk überführt. Ballettdirektor Ivan Alborese dient diese Bearbeitung als Inspirati-



on für sein neues Handlungsballett, in dem er sich die spanische Liebesgeschichte, angereichert mit weiterer Musik, gemeinsam mit seinem Ballett TN LOS! tanzend für das Publikum erschließt.

23.01.2022, 11:00 Uhr, Theater im Stadthaus Rudolstadt
Premierenmatinee

Vorhang auf für „Die Kehrseite der Medaille“

Immer eine Woche vor einer großen Premiere laden Sie unsere Regisseure, Schauspieler, Kostüm- und Bühnenbildner und Dramaturgen zu einer lockeren Plauderstunde ein. Sie lassen Sie teilhaben an ihrer Konzeption der neuen Inszenierung, berichten von Proben und geben wichtige Hintergrundinformationen zu Stück und Autor.

27.01.2022, 19:00 Uhr, Theater im Schminkkasten
Nirgendwo und überall zu Hause

Aus Gesprächen mit Überlebenden des Holocaust
Am 27. Januar 1945 befreiten Truppen der Roten Armee das deutsche Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau. In nur fünf Jahren ermordeten die Nazis in diesem KZ mehr als eine Million Menschen, vor allem Juden aus vielen Ländern Europas, aber auch polnische Bürger, Ukrainer und Russen. Zu den in Auschwitz befreiten Häftlingen gehörte der spätere Friedensnobelpreisträger Elie Wiesel. Sein Appell: „Jeder, der heute einem Zeugen zuhört, wird selbst zum Zeugen werden“, gilt noch immer. Mit ihm und anderen Holocaust-Überlebenden führte der Journalist Martin Doerry in den 90er Jahren Gespräche über das Leben und Überleben nach Auschwitz. Auszüge aus diesen Interviews, die von menschlichem Widerstand und wacher Humanität zeugen, lesen Anne Kies, Marcus Ostberg und Steffen Mensching.

28.01.2022, 18:00 Uhr, Stadtbibliothek Rudolstadt
Bibliothekskonzert

Kammermusikalische Werke mit dem Lyra-Streichquartett der Thüringer Symphoniker

Bereits zum zweiten Mal kommt das Lyra-Streichquartett zu einem Kammermusikabend in der Stadtbibliothek zusammen. Nach einem sehr erfolgreichen Auftritt in der Aula der Rudolstädter Stadtbibliothek, das sie mit dem stellvertretenden Solo-Hornisten des Orchesters Anssi Kinnunen geben konnten, wollen sie auch dieses Mal zur Bereicherung des Programms ein Mitglied der Bläsergruppe in ihre Reihen holen. Bei Kammermusik fällt besonders die feinsinnige und aufmerksame Ensemblearbeit der Musikinnen und Musiker ins Auge. Man darf sich auf ein buntes Programm mit Musik aus mehreren Epochen, mal zu viert, mal zu fünft, im anregend-intimen Ambiente der ehrwürdigen Wissensstätte freuen.

28.01.2022, 20:00 Uhr, Theater im Schminkkasten [Premiere]
Die Katze im Käfig

Thriller von Joanna Murray-Smith, Deutsch von John und Peter von Duffel

Patricia Highsmith, die legendäre Grande Dame der psychologischen Kriminalgeschichte, lebt nach einem skandalreichen Leben zurückgezogen in den Schweizer Alpen. Ihre berühmteste Romanfigur ist und bleibt der talentierte Mr. Tom Ripley – ein charmanter und mordsmäßig guter Killer. Nachdem der letzte Besuch eines Literaturagenten komplett in die Hose ging, startet der Verlag einen zweiten Versuch und schickt Edward Ridgeway in die Höhle der Löwin. Kann er die widerborstige Autorin zu einem neuen Ripley-Meisterwerk anstacheln oder hat er ganz anderes im Sinn? Der 1962 geborenen Australierin Joanna Murray-Smith gelang mit ihrem Psycho-Thriller ein beklemmendes Porträt über die amerikanische Dichterin und zugleich ein aufwühlendes Drama über die Lust am Bösen.

29.01.2022, 19:30 Uhr, Theater im Stadthaus Rudolstadt [Premiere]

Die Kehrseite der Medaille

Komödie von Florian Zeller, Deutsch von Annette und Paul Bäcker

Männer denken immer nur an das „Eine“ und die werte Damenwelt spricht nie offen aus, was sie wirklich denkt. Ein Haufen Klischees?! Ach, wenn man doch nur ein einziges Mal die Möglichkeit hätte, die Gedanken des anderen zu lesen. Liebes Publikum, nichts leichter als das: Dieser Theaterabend macht genau das möglich. „Die Kehrseite der Medaille“ ist bereits das zweite Werk des ausgezeichneten Dramatikers Florian Zeller, das nach dem Dauerbrenner „Die Wahrheit“ am Theater Rudolstadt auf die Bühne kommt. Eine entlarvende Geschlechtersatire voller untergründigem Witz und zugleich eine genaue Anleitung für unsere größte Gabe: das Unglücklichsein.

**30.01.2022, 11:00 Uhr, theater tumult Rudolstadt
3käsehoch**

Bühne frei für Kinder! / „Des Kaisers neue Kleider“ mit Friederike Dumke (ab 5 Jahren)

Mit Steffen Mensching und Friederike Dumke stürmen unsere jüngsten Gäste die Bühne und treten ein in die fabelhafte Welt der Märchen. Ausgestattet mit Fundstücken aus den Kostüm- und Requisitenschränken gehen wir mit den verschiedensten Helden und Heldinnen auf die Reise und erwecken so die unterschiedlichsten Märchen zum Leben.

30.01.2022, 18:00 Uhr, Theater im Schminkkasten**Die Katze im Käfig**

Thriller von Joanna Murray-Smith, Deutsch von John und Peter von Duffel

Patricia Highsmith, die legendäre Grande Dame der psychologischen Kriminalgeschichte, lebt nach einem skandalreichen Leben zurückgezogen in den Schweizer Alpen. Ihre berühmteste Romanfigur ist und bleibt der talentierte Mr. Tom Ripley - ein charmanter und mordsmäßig guter Killer. Nachdem der letzte Besuch eines Literaturagenten komplett in die Hose ging, startet der Verlag einen zweiten Versuch und schickt Edward Ridgeway in die Höhle der Löwin. Kann er die widerborstige Autorin zu einem neuen Ripley-Meisterwerk anstacheln oder hat er ganz anderes im Sinn? Der 1962 geborenen Australierin Joanna Murray-Smith gelang mit ihrem Psycho-Thriller ein beklemmendes Porträt über die amerikanische Dichterin und zugleich ein aufwühlendes Drama über die Lust am Bösen.

**Stadt Saalfeld/Saale erhält Fördermittel für
Ausbau des Saale-Radweges**

Die touristische Entwicklung des Saaleradweges wird fortgesetzt mit dem geplanten Ausbau des Radweges zwischen Reschwitz und Weischwitz auf Saalfelder Flur. Hierfür erhielt die Stadt Saalfeld/Saale am 6. Januar 2022 vom Freistaat Thüringen Fördermittel in Höhe von über 217.000 Euro. Der Thüringer Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee übergab Saalfelds Bürgermeister Dr. Steffen Kania den Fördermittelbescheid.



Thüringens Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee (l.) übergab einen Fördermittelbescheid über rund 217.000 Euro an Saalfelds Bürgermeister Dr. Steffen Kania.

„Der Saaleradweg zählt mit seinem naturnahen Verlauf in Verbindung mit Kultur und Kulinarik zu den schönsten Radwegen des Freistaats, der bei sportlichen Radreisenden ebenso beliebt ist wie bei Familien“, betont der Thüringer Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee. Um diese Attraktivität auch langfristig zu halten und auszubauen, sei es umso wichtiger, eine durchgehend gut befahrbare Strecke anzubieten. Der neue Abschnitt leiste einen wichtigen Beitrag dazu. Der rund 198 km lange Thüringer Teil des Saaleradweges wurde im September 2021 durch die Thüringer Tourismus GmbH (TTG) als Markenbotschafter benannt.

Die Fördermittel werden verwendet für die Modernisierung der Radwegstrecke zwischen den Orten Reschwitz und Weischwitz. Insgesamt sind Investitionen in Höhe von 300.000 Euro für den Ausbau geplant. Bürgermeister Kania betonte ebenfalls die touristische Bedeutung des überregionalen Radweges, die eine Qualitätsverbesserung nötig macht. Der Abschnitt, der derzeit nur eine Schotterstrecke ist, soll mit einer Asphaltdecke versehen und befestigt werden. „Aufgrund der topografischen Lage kommt es nach Regenfällen immer wieder zu Auswaschungen, die ein Befahren der Radstrecke für Kinder und Ältere gefährlich machen“, so Saalfelds Bürgermeister Dr. Steffen Kania weiter. Der Saaleradweg ist eine wichtige Verbindungsstrecke zwischen der Stadt Saalfeld/Saale und dem Hohenwarte-Stausee. Geplant ist die Bauausführung für dieses Jahr.

Ortsteilentwicklung

Betreuung und Unterstützung aller Ortschaften des ländlichen Raums, die im Zuge der Eingemeindungen der Stadt Saalfeld/Saale angeschlossen wurden.

Ansprechpartner**Herr Torsten Scholz, Leiter**

Telefonnummer: 03671/598330
Faxnummer: 03671/598339
Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld
E-Mail: torsten.scholz@stadt-saalfeld.de

Frau Veronika Götze, Mitarbeiterin

Telefonnummer: 03671/598335
Faxnummer: 03671/598339
Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld
E-Mail: veronika.goetze@stadt-saalfeld.de
www.saalfeld.de

**24. Thüringer
WELTSICHTEN
Festival**

**Verschoben auf
23. - 25.09.2022**

SAALFELD | MEININGER HOF

WOBAC, Saalfeld, Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt, VMN, KomBus

**Frau Andrea Kühn,
Ortsteilbürgermeisterin Saalfelder Höhe**

Telefonnummer: 036736/22441
 Handy: 0151 10609062
 Anschrift: Eyba 19, 07318 Saalfeld
 E-Mail: andreakuehn57@gmail.com

Ortsteilbürgermeisterinsprechstunde:

Gerne können Sie telefonisch einen Termin vereinbaren.

Bürgerservice

Termine für den Bürgerservice können online unter www.saalfeld.de (Bürger | Rathaus | Bürgerservice) „Termin vereinbaren“ gebucht werden oder telefonisch unter unten stehenden Nummern vereinbart werden.

Öffnungszeiten Markt 6, 07318 Saalfeld

Rufnummer: 03671/598-292 und 03671/598-444
 Faxnummer: 03671/598369
 E-Mail: buergerservice@stadt-saalfeld.de

Montag	09.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Samstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Außenstelle Kleingeschwenda
Ansprechpartner: Frau Birgit Arnold

Telefonnummer: 036736/234813
 Faxnummer: 036736/234811
 E-Mail: birgit.arnold@stadt-saalfeld.de

Montag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 12.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	geschlossen
Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Der Zutritt erfolgt nur mit Mund-Nase-Bedeckung
und unter Zugangskontrolle!**

Bei Krankheitssymptomen erfolgt kein Einlass.
 Der Mindestabstand von 1,5 Metern ist durchweg zu gewährleisten.

Außenstelle Polizei

Die Außenstelle der Polizei Saalfeld-Rudolstadt im ehemaligen Gemeindezentrum Kleingeschwenda 68, erste Etage, direkt neben dem Einwohnermeldeamt, ist immer **dienstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** besetzt.
 Telefonnummer: 036736/234824


Impressum
Saalfelder Höhen Panorama

Informationsblatt für die Ortsteile Wittgendorf, Reichmannsdorf, Schmiedefeld und Saalfelder Höhe

Herausgeber und Redaktion:

Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Kommunikation und Marketing, Markt 1, 07318 Saalfeld, E-Mail: presse@stadt-saalfeld.de; ortsteile@stadt-saalfeld.de **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Jens Sittig, erreichbar unter Tel.: 0151 17432911, E-Mail: j.sittig@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreislise. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Erscheinungsweise:** In der Regel monatlich; im Ortsteil Saalfelder Höhe kostenlos an alle Haushaltungen; im Ortsteil Wittgendorf kostenlose Auslage zur Mitnahme im Feuerwehrhaus, Wittgendorf Nr. 46; im Ortsteil Reichmannsdorf kostenlose Auslage zur Mitnahme im Erlebnismuseum „Rotschnabelnest“, Goldgräberstraße 93; in Schmiedefeld kostenlose Auslage zur Mitnahme in der Tourist-Information, Schmiedefelder Str. 35. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

**Die nächste Ausgabe
des Informationsblattes**

erscheint am 19.02.2022.

**Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge und Anzeigen
ist am 09.02.2022.**

Für eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

**Geschenk
Tipp**

Romantik im Feenreich

- ♡ exklusive abendliche Führung durch das Schaubergwerk
- ♡ Sektempfang im Märchendom
- ♡ kleines Überraschungsgeschenk
- ♡ Besucherfoto



**Infos und Gutscheine:
www.feengrotten.de**

TOURIST INFORMATION

SAALFELD



Ihr Service-Partner vor Ort

- ✓ Touristische Auskünfte und Beratung
- ✓ Stadt- und Erlebnisführungen für Firmenfeiern
- ✓ Pauschalangebote für Gruppen und Individualgäste
- ✓ Souvenirs, Gutscheine, Wanderkarten, touristische Prospekte
- ✓ Veranstaltungstickets regional, thüringen- und deutschlandweit

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 18 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr

Markt 6 • 07318 Saalfeld • ☎ 03671 522181
info@saalfeld-tourismus.de

www.saalfeld-tourismus.de

Saalfelder Höhe

Informationen

Erneute Schrott- und Altpapiersammlung im nächsten September 2022 - bitte sammeln Sie!

Der „Tag der offenen Tür“, verbunden mit einem Sommerfest auf dem Anger, die Sammlung von Altpapier und Schrott, die Heimatabende und die Heimatkalender sind seit 10 Jahren ein fester Bestandteil für die Unterstützung der Kirche in Unterwirschbach - damals um sie zu erhalten - heute alle notwendigen Arbeiten im Innern weiter zu finanzieren.

Der Kirchengemeinderat Carsten Mrosk und Holger Biehl bedanken sich bei allen Beteiligten!

Liebe Leserinnen, zu Beginn des neuen Jahres höre ich immer wieder den Wunsch: „Vor allem Gesundheit“!

Vor 75 Jahren ersehnten sich noch die Menschen ausreichend Nahrung, warme Kleidung und ein „Dach über den Kopf“. In den Jahren und Jahrhunderten davor war der Kampf der Menschen um ein besseres Leben und Überleben alltäglich. Eine „gute alte Zeit“ hat es wahrscheinlich noch nie gegeben!

Doch das heißt ja nicht, dass es nichts Schönes gab:

In einem Text des folgenden Liedes, das seinen Ursprung bereits in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts hatte, ist zu lesen:

*Kumm üm de Middernacht,
kumm um Klock een!
vadder slöpt, Mudder slöpt,
ick slap alleen.*

In der Hoffnung auf ein gesundes Neues Jahr 2022

Ortschronist von Unterwirschbach
Holger Biehl

Aktuelles

Schmiedefeld

Informationen

Einladung

zur 1. Sitzung des Ortsteilrates Schmiedefeld am 07.02.2022

Am **Montag, den 07.02.2022** findet um **19:00 Uhr** im Ratsaal des Gemeindehauses, Schmiedfelder Straße 35, Schmiedefeld, die 1. Ortsteilratssitzung im Jahr 2022 statt. Dazu lade ich Sie herzlich ein.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Ulrich Körner
Ortsteilbürgermeister

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Schmiedefeld, der Stadt Saalfeld und deren Ortsteile,

ich wünsche Ihnen / Euch ein gesundes, friedliches und erfolgreiches neues Jahr 2022. Mein Wunsch für das neue Jahr ist, dass wir alle gesund bleiben. Endlich wieder Normalität in unser Leben einzieht und dass wir der Situation Corona mit wirksamen Mitteln und Verhalten entgegentreten. So wie es jetzt ist, darf es nicht bleiben. Das macht das Leben und unser Zusammenleben nur schwierig.

Ich hoffe, Sie / Ihr sind / seit gut ins neue Jahr gerutscht im Kreise der Familie oder Freunde. Auch zu diesem Jahreswechsel traf ich mich mit dem Kirchenältesten Michael Hopfe nach dem Glockengeläut auf dem Kirchturm der Kirche St. Michael zu Schmiedefeld. Es ist eine schöne Tradition und eine gegenseitige Wertschätzung der Kirchgemeinde und der weltlichen Gemeinde.

Was mir sehr große Sorgen macht, war die große Anzahl zum Jahreswechsel gezündete „Polenböllern“. Mir kam es zu diesem Jahreswechsel nicht vor, dass es ein Verkaufsverbot von Feuerwerk in Deutschland gegeben hat. Eher haben sich die Möglichkeiten des Kaufes von Feuerwerkskörpern nach außerhalb von Deutschland verlagert, mit der Gefahr, dass wir statt „Knallern“ kleine Bomben uns ins Land holen. Darüber sollte die Politik für das neue Jahr nachdenken. Schlimm fand ich auch die Zerstörung des Zigarettenautomaten vor dem Dönerimbiss. Hier fehlen mir die Worte und ich hoffe und wünsche, dass diese Straftat aufgeklärt wird und diejenige, die dafür verantwortlich sind, die volle Macht des Gesetzes spüren.



Sehr schön war wieder der Gottesdienst zum Heiligen Abend in unserer Kirche St. Michael. Ungewohnt waren die Überprüfungen am Eingang wegen Corona, aber sie waren nicht das Problem. Man kam recht schnell in die Kirche und für Ungeimpfte gab es die Möglichkeit des Schnelltestes. Gut vorbereitet und sehr schön gespielt war das Krippenspiel zum Heiligen Abend. Dieses Mal in einer besonderen Form. Es gab keinen Text für die Darsteller, dafür aber eine Moderation durch einen Erzähler, der durch das Stück geführt hat. Das gab es so noch nicht in den letzten Jahren. War etwas ungewohnt, aber kam gut an. Vielen Dank auch an Oberpfarrer Fröbel für seine schönen Worte zur Weihnachtszeit.



Ein Dankeschön möchte ich im Nachhinein den Mitarbeitern unseres Bauhofes sagen. Im Höhenpanorama im Monat Dezember des letzten Jahres hatte ich es vergessen. Wir hatten zu Weihnachten wieder einen schönen Weihnachtsbaum am Weltkriegsdenkmal stehen. Auch als die Beleuchtung ausgefallen ist, war nach der Meldung an Bauhofchef, Herrn Schlegel, kurzfristig der Schaden behoben worden. Vielen Dank dafür.



Danke habe ich auch unseren Rettungssanitätern gesagt. Schön dass sie da sind und damit auch schnelle medizinische Hilfe im Ort und Umgebung gesichert ist. Mit Kaffee und einem Stollen von unserer Bäckerei Zehendner habe ich die beiden anwesenden Rettungssanitäter überrascht und ein schönes Weihnachtsfest gewünscht. Die beiden Rettungssanitäter haben sich sehr darüber gefreut und man kam ins Gespräch. Ihr Aktionsgebiet erstreckt sich im gesamten Landkreis Saalfeld-Rudolstadt sowie in den Nachbarkreisen Sonneberg, Ilmkreis, Saale-Orla Kreis und Landkreis Kronach in Bayern. Die weiteste Tour, die sie fahren mussten, war bis nach Bayreuth. Dort haben sie einen Patienten in das sich dort befindende Krankenhaus gefahren. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Rettungswache Schmiedefeld haben schon eine große und verantwortungsvolle Arbeit im Dienste der Bevölkerung und dafür mein ganz großes Dankeschön.



In diesem Zusammenhang geht auch ein Dankeschön an alle, die über die Feiertage ihren Dienst tun oder zur Arbeit mussten oder zu Hilfeinsätzen geholt worden oder gefahren sind. Da gibt es so viele Bereiche im öffentlichen Leben, im Ehrenamt oder in der Wirtschaft, die ich hier nicht alle aufzählen kann. Einfach nur ein großes Danke an alle.

Zur Baustelle Straße am Bahnhof / Straße des Friedens kann man sagen, dass die Straßenbeleuchtung, wie sie jetzt auf dem neuen Teilstück funktioniert, nur eine Übergangslösung ist. Das große Problem bis jetzt ist, dass die bestellten Leuchtmittel immer noch nicht geliefert worden sind. So hat man sich zu einer Notlösung entschlossen. Vielleicht ist die Situation, wenn dieses Höhenpanorama erscheint, schon eine andere. Sowie die Leuchtmittel angeliefert werden, dann wird die richtige Straßenbeleuchtung durch die Neuhäuser Firma DLC angebaut.

Der Baubeginn des zweiten Bauabschnittes wird im zeitigen Frühjahr 2022 beginnen, wenn die Witterung es zulässt. So die Information des Poliers, Herr Bergmann von der Firma Bickhardt-bau.

Jetzt in der dunklen Jahreszeit wurde unserer Straßenbeleuchtung wieder sehr strapaziert. Natürlich, wie jedes Jahr, macht da immer die eine oder andere Lampe schlapp. Vielen Dank noch

einmal an die Bürgerinnen und Bürger, die sich bei mir gemeldet haben und die defekten Lampen meldeten. Alle Hinweise wurden an die Stadtverwaltung weiter geleitet.

Noch einmal einen Hinweis zum Winterdienst. Die Mitarbeiter des Bauhofes waren die letzten Tage sehr viel im Einsatz. Sie fahren die Straßen und Wege nach den Prioritäten ab. Wichtig ist, sie können nicht überall sein, aber sie kommen. Natürlich auf Sonderwünsche können sie nicht immer eingehen. Auch wenn Schnee im Stück von den Dächern fällt, sollte man sich doch mal Gedanken machen, ob man baulich der Situation angepasst ist. Wie gesagt, die Mitarbeiter des Bauhofes kommen und helfen. Aber es ist auch jeder Anlieger der öffentlichen Straßen ein Stück weit selbst verantwortlich für sein Eigentum. Bitte mal darüber nachdenken.

Nach dem Besuch von Herrn Nagat vom Grünflächenamt der Stadt Saalfeld zur letzten Ortsteilratssitzung, machte auch kurz danach der städtische Bauhof sich an die Arbeit, den Park an der Straße der Einheit neu zu bepflanzen. Zurzeit sieht es etwas ungewohnt aus. Vielleicht wird der Frühling sein Übriges dazu tun und einen schön bepflanzten Park daraus machen. Wir werden sehen.

Baustelle und Freigabe des Bürgersteiges sah man die Beschuerung. Also so eine schlechte Wiederinstandsetzung eines Bürgersteiges nach Bauarbeiten habe ich noch nicht gesehen. Das Tiefbauamt der Stadt Saalfeld wurde informiert und hoffentlich wird dieser Zustand zeitnah durch die Baufirma, die dort gearbeitet hat, in Ordnung gebracht.



Auch gibt es zur Zeit Probleme mit der Abholung der gelben Säcke in den kleinen Straßen im oberen Ort. Kurz vor Jahreswechsel wurden die oberen Straßen und Wege von den Müllautos nicht mehr angefahren und am 11.01.2022 war es wieder die gleiche Situation. An beiden Tagen waren winterliche Bedingungen hier auf der Höhe, aber die Mitarbeiter des Bauhofes waren an beiden Tagen schon vor 5 Uhr mit ihren Winterdienstfahrzeugen im Einsatz. Die kleinen Straßen und Wege waren befahrbar. Vor dem Jahreswechsel habe ich den Bauhof gebeten, die nicht abgeholt gelben Säcke einzusammeln und auf den Wertstoffhof zu bringen. Vielen Dank an die beteiligten Mitarbeiter des Bauhofes für die schnelle Hilfe.



(Bilder Gunnar Franke)

Nach einem Hinweis aus der Bevölkerung habe ich mir den Zustand des Bürgersteiges an der Schmiedefelder Straße, gegenüber dem ehemaligen Gasthaus „Tanne“, angesehen. Dort war bis Mitte Dezember eine abgesperrte Baustelle an einem Schaltkasten für Telefon und Internet. Nach der Beendigung der



Ich wünsche Ihnen / Euch eine gute Zeit. Bleiben Sie / bleibt gesund.

Ihr / Euer Ortsteilbürgermeister
Ulrich Körner

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

Freut euch darüber, dass eure Namen im Himmel verzeichnet sind.

Lukas 10,20

Alle Termine gelten vorbehaltlich von Änderungen aufgrund der Corona-Situation. Aktuelle Informationen finden Sie jederzeit auf unserer Internetseite www.kirchspiel-doeschnitz.org

Sonntag, 30.01.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 20.02.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Gottes SEGEN wünscht Ihr Pfarrerehepaar Fröbel

Wir sind für Sie erreichbar:

kirchspiel-doeschnitz@macbay.de

Tel: 036730 225-05

Wittgendorf

Informationen

Beschlüsse des Ortsteilrates Wittgendorf vom 16. Dezember 2021

Beschluss-Nr.: OR/087/2021

Der Ortsteilrat des Ortsteiles Wittgendorf genehmigt die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Ortsteiles Wittgendorf vom 16. September 2021.

Beschluss-Nr.: OR/092/2021

Der Ortsteilrat des Ortsteils Wittgendorf beschließt, dass von den zur Verfügung stehenden Ortsteilzuwendungen 2021 für den Ortsteil Wittgendorf

- 300,00 € für den Feuerwehrverein Wittgendorf e. V.
- 200,00 € für die Sport-Gruppe
- 200,00 € für die Bastel-Gruppe
- 50,00 € für die Jugendfeuerwehr Kleingeschwenda
- 101,40 € für den Ortsteilbürgermeister Frank Biehl als Verfügungsmittel

verwendet werden.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienst in Döschnitz

Freut euch darüber, dass eure Namen im Himmel verzeichnet sind.

Lukas 10,20

Alle Termine gelten vorbehaltlich von Änderungen aufgrund der Corona-Situation. Aktuelle Informationen finden Sie jederzeit auf unserer Internetseite www.kirchspiel-doeschnitz.org

Sonntag, 06.02.2022

10:00 Uhr Gottesdienst

Wir danken der Dachdeckerfirma G. Goethe, Sitzendorf für die freundliche Unterstützung der Kirchgemeinde Döschnitz.

Gottes SEGEN wünscht Ihr Pfarrerehepaar Fröbel

Wir sind für Sie erreichbar:

kirchspiel-doeschnitz@macbay.de

Tel: 036730 225-05

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de

Glück auf und Glück zu in Dittrichshütte

Pünktlich vor dem 4. Advent konnte der Heimatverein der Höhendörfler e. V. ein ganz besonderes Schmuckstück der Öffentlichkeit präsentieren. An prominenter Stelle in Dittrichshütte wurde ein Fundament hergestellt, auf welchem von nun an der Schwibbogen aus dem ehemaligen Kinderdorf von Jedermann bestaunt werden kann. Lothar Reinwarth, erster Chef des Kinderdorfes, hatte vor vielen Jahren den Schwibbogen in seiner Heimat - dem Erzgebirge - anfertigen lassen.

Auf ihn sind Schlegel, Eisen sowie zwei Bergleute zu sehen, um die Bergbaugeschichte der Wismut im Ort aufzunehmen. Ebenso finden sich die Windmühle und ein Griffelmacher auf dem vier Meter langen Schwibbogen wieder, um die weitere Geschichte von Dittrichshütte aufleben zu lassen. Genau aus diesen Gründen finden sich sowohl der Bergmannsgruß („Glück auf“) als auch der Gruß der Müller („Glück zu“) am Schwibbogen wieder



In der Weihnachtszeit erstrahlt der Schwibbogen mit seinem Kerzenschmuck. Den Rest des Jahres soll er mit einem separaten Strahler auch in dunkler Zeit erleuchten.

Der Heimatverein der Höhendörfler e. V. ist sehr stolz darauf, dass der Schwibbogen aus der Insolvenzmasse des Kinderdorfes herausgelöst werden konnte. Besonderer Dank gilt an dieser Stelle an die Stadt Saalfeld für die Unterstützung sowie die Bauausführung für Fundament und Strom, als auch an die Zimmerei Falk Haberkorn aus Wittgendorf für die Arbeiten an der Abdeckung sowie

die Firma MonoPan Composites aus Rottenbach für die Rückwand.

Sobald es die Lage wieder zulässt, öffnet die Windmühle wieder für jedermann. Dort kann im Übrigen auch eine Griffelmaschine aus längst vergessenen Zeiten bestaunt werden, mit welcher der Griffelmacher die Schieferstifte für die Schiefertafeln ausstanzte.

Aktuelle Informationen gibt es unter www.hoehendoerfler.de.

Stefan Erbse
Heimatverein der Höhendörfler e. V.

Kindergarten „Hainbergstrolche“ hat neue Leiterin



Angie Neubeck ist neue Leiterin des Kindergartens „Hainbergstrolche“ in Unterwirbach. Die 33-Jährige hat den Staffelstab von Christine Bergner übernommen, die seit 1988 in dem Kindergarten tätig ist.

Christine Bergner hatte zunächst Bekleidungsfacharbeiterin gelernt, begann 1988 als Helferin im Kindergarten Unterwirbach und absolvierte von 1989 an ein Fernstudium zur staatlich anerkannten Erzieherin. Seit 2007 leitete sie den Kindergarten, den sie nun in die Hände ihrer Nachfolgerin übergab. Im September 2021 hat Angie Neubeck die Leitung übernommen. Sie hat selbst zwei Kinder im Alter von vier und neun Jahren und arbeitet seit 2009 mit dem Abschluss als staatliche anerkannte Erzieherin.

Der Kindergarten Unterwirbach verbindet pädagogische Methoden nach Friedrich Fröbel mit ganzheitlichen Gesundheitskonzepten nach Sebastian Kneipp. Ca. 25 Kinder ab einem Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt werden hier in familiärer Atmosphäre in zwei Gruppen von einem jungen, dynamischen Team von Erzieherinnen betreut. Der Kindergarten ist verkehrstechnisch gut zu erreichen, liegt an der Verbindungsstraße von Saalfeld nach Bad Blankenburg im Ortsteil Unterwirbach.

Sind Sie auf der Suche nach einem Kindergarten, der seinen Kindern viel Freiraum gibt, sich zu entfalten und sich im lehrreichen Spiel zu eigenständigen, individuellen Persönlichkeiten zu entwickeln? Im Kindergarten Hainbergstrolche gedeihen die kleinen Pflänzchen nahe des Hainbergs in der Natur, in der sie viel entdecken, sich verwirklichen, sich erholen, Gemeinsamkeit erfahren und sich im Spiel entfalten können. Der naturnahe Standort

und die bewaldete Umgebung bieten sich an für das Erleben, Entdecken und Verweilen im Freien, zum Schauen, Beobachten, Begreifen und Bewegen. Das familiäre Gemeinschaftsleben regt die Kinder zu spielerischem Tun an. Der Kindergarten bietet hierfür reichhaltige Impulse durch Räume, Ausstattung und Materialien.

Die Gesundheitserziehung nach Kneipp wird durch ausgebildete Kneipperzieherinnen im eigenen Kneipp-Becken stetig praktiziert. Eine gesunde, abwechslungsreiche Ernährung mit vitamin- und nährstoffreichem Frühstück sowie ausgewähltem Mittagessen ergänzen das Konzept des Kindergartens. Die Mädchen und Jungen werden zweimal im Monat in die Zubereitung mit einbezogen und erlernen so nicht nur Fähigkeiten und Fertigkeiten, sondern auch schon wichtige Aspekte der Küchenhygiene.

Viel Bewegung an frischer Luft und Herumstrolchen in der Natur stehen natürlich für die „Hainbergstrolche“ ebenso auf dem Programm. Die Zertifizierung zum „Bewegungsfreundlichen Kindergarten“ ist dabei großes Ziel, denn Bewegung ist eine weitere Säule der Kneipperziehung.

Als Mutter weiß Angie Neubeck um die Freuden, die man erlebt, wenn die Kinder heranwachsen und erste Fortschritte in ihrer Entwicklung machen – aber auch um die Sorgen der Eltern, die mit der Entwicklung der Kinder einhergehen. Die Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Eltern muss deshalb in Zeiten nach der Pandemie wieder forciert werden. Gemeinsame Feste und Feiern mit Familienangehörigen sollen dann das Zusammengehörigkeitsgefühl stärken und alle Partner aktiv mit einbinden.